

Beschluss

zur 17. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses

am Dienstag, den 29.01.2013.

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 20:38 Uhr

TOP Betreff

14 Geschwindigkeitsreduzierung und Anlage von Parkplätzen in Bedburg Hirtenend

Herr Schnäpp stimmt der Verwaltungsvorlage zu.

Herr Drexler stimmt der Verwaltungsvorlage ebenfalls zu. Darüber hinaus weist er darauf hin, dass die Parkplatzsituation in Blerichen generell sehr unbefriedigend ist. Dies sei nicht nur am Hirtenend der Fall, sondern auch durch die Verkehrsberuhigungsmaßnahme auf der Kolpingstraße haben die Anwohner dort keine ausreichende Möglichkeit zu parken. Er regt an, diese Situation vor Ort noch mal gemeinsam zu besprechen.

Herr Köhlen schließt sich den Worten des Ortsbürgermeisters Schnäpp an.

Herr Reuter begrüßt die Vorstellung des Parkplatzkonzeptes des Ortsbürgermeisters Schnäpp und geht davon aus, dass nun Klarheit über die zukünftige Parksituation herrschen dürfte. Er versteht diese neue Parksituation als Testphase in der beobachtet werden soll, ob der Parkplatz vor Haus Nr. 27 so beibehalten werden kann, da dort zukünftig die Fußgänger auf dem parallellaufenden Fußgängerweg nicht ausreichend Platz haben werden.

Jedoch solle die geteilte Ansicht über diesen einen Parkplatz das Konzept nicht blockieren. Er stimmt der Verwaltungsvorlage ebenfalls zu.

Herr Schnäpp berichtet über den Ortstermin in der Straße und teilt mit, dass beim Vermessen der Straßenfläche hinsichtlich des möglichen Parkraums vor den Häusern 25 und 27 zwei Parkplätze vorgesehen waren. Leider sei die Verkehrsfläche dort zu schmal, um dort den gewünschten Parkraum zu schaffen. Aus diesem Grunde baten die Anwohner jedoch, dann vor dem Haus Nr. 27 wenigstens eine Parkfläche einzurichten. Bei dieser Straße handelt es sich um eine alte Dorfstraße, die leider nicht nach den heutigen gesetzlichen Bestimmungen der STVO errichtet wurde. Die STVO schreibe vor, dass Kinder bis zum 8. Lebensjahr mit dem Fahrrad auf dem Gehweg zu fahren haben. Dies sei in dieser Straße leider nicht möglich. Ebenso die Nutzung der Bürgersteige durch Kinderwagen oder Rollstuhlfahrer. Er bittet die Ausschussmitglieder, dem Verwaltungsvorschlag zu folgen, da hier eine Situation wiedergegeben ist, welche einvernehmlich mit der Verwaltung, der Feuerwehr und den Anwohnern getroffen wurde.

Beschluss:

Der Ausschuss lehnt die Anlegung weiterer Parkflächen ab.
Der Ausschuss beschließt die Reduzierung der Geschwindigkeit auf 20 km/h.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)